

Fallanalyse

1. Kurzbeschreibung

Bei der Fallanalyse findet eine Selbstbeobachtung im Hinblick auf Indikatoren statt, die sich auf Unterrichtsinhalte und –methoden beziehen.

2. Ziele

- Die Lehrkraft weiß, wie stark in Ihrem Unterricht die abgeleiteten Indikatoren ausgeprägt sind
- Die Arbeit im Kollegen/-innen Team hat Unterstützungsprozesse angeregt

3. Materialien

Eine vorbereitete Liste im Umfang der Unterrichtsstunden, in denen beobachtet werden soll ist hilfreich. Z.B.:

Stunde	Klasse/Kurs	Angaben zum Inhalt	Angaben zur Methode
1			
2			
...			

4. Voraussetzungen

- Arbeiten Sie mit zwei Kolleg/innen zusammen, mit denen Sie sich über die Beobachtungen in den Stunden austauschen können.
- Sie können auf allgemeine Leitsätze, Kriterien und Indikatoren zur Unterrichtsqualität zurückgreifen(siehe „Schritte durch den Qualitätszyklus“ unter: <http://www.lis.bremen.de/sixcms/detail.php?gsid=bremen56.c.4293.de>)

5. Ablauf

Die Fallanalyse ist eine Selbstbeobachtung mit anschließender kollegialer Reflexion. Dabei können sehr unterschiedliche Indikatoren, die sich auf Unterrichtsinhalte und –methoden beziehen, in der Gruppe reflektiert und bewertet werden. Im folgenden wird dargestellt, wie z.B. der Indikator „der Unterricht fördert das eigenverantwortliche Lernen der Schüler/-innen“ bearbeitet werden kann.

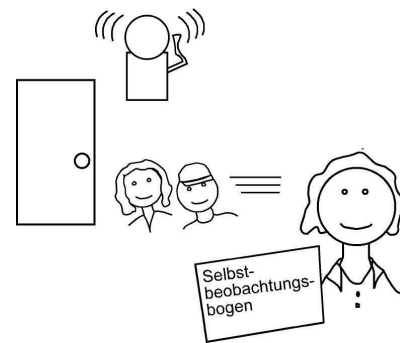


Abbildung: Selbstbeobachtung nach Unterrichtsende

5.1. Vorbereitung

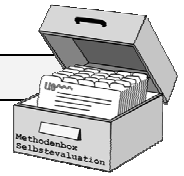
Legen Sie eine Liste an und tragen Sie z.B. über sechs Unterrichtsstunden Ihre Beobachtungen ein.

5.2. Durchführung

Stellen Sie sich gegenseitig in ca. fünf Minuten Ihre Unterrichtsmethoden vor. Überprüfen Sie dann alleine,

- wann,
- in welchen Situationen
- und bei welchen Unterrichtsinhalten

Sie den Schüler/innen die Möglichkeit gegeben haben, eigenverantwortlich zu lernen. Halten Sie diese Situationen schriftlich fest. Tauschen Sie sich im Anschluss daran wieder mit Ihren Kolleg/innen aus und vergleichen Sie ihre Antworten. Entwickeln Sie



dann gemeinsam Ideen, wann und wo Sie in Zukunft den Schüler/innen mehr Gelegenheiten und Möglichkeiten zu eigenverantwortlichem Lernen geben können.

5.3. Hinweise zur Auswertung

Bearbeiten Sie zur Auswertung mit Ihren zwei Kolleg/innen folgende Frage und notieren Sie ihre Antworten:

„Wie kann Misserfolg der Schüler/innen als positive Lernerfahrung vermittelt werden? Z.B.:

- Misserfolg ist eine positive Lernerfahrung, wenn ...
- Scheitern ist positiv, wenn ...



5.4. Tipps zur Ergebnissicherung

Gespräche mit den Schüler/innen über ihre Erfahrungen mit eigenverantwortlichen Lernsituationen bilden eine gute Grundlage für die Auswertung mit den Kolleg/innen.

Abbildung: Stundenreflexion mit Kollegen

6. Kommentar

Die Methode Fallanalyse eignet sich für viele zu planende Maßnahmen zur Unterrichtsorganisation. Insbesondere ist sie auch geeignet, um schon im Vorfeld problematische Situationen aufzuzeigen, die effektiver und transparenter gestaltet werden sollten.

7. Quelle:

Angelehnt an „Fallanalyse: Eigenverantwortliches Lernen ermöglichen“: Burkard, C.; Eikenbusch, G. (2000). *Praxishandbuch Evaluation in der Schule*. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor. (S.173)